

Das Wort war im Anfang

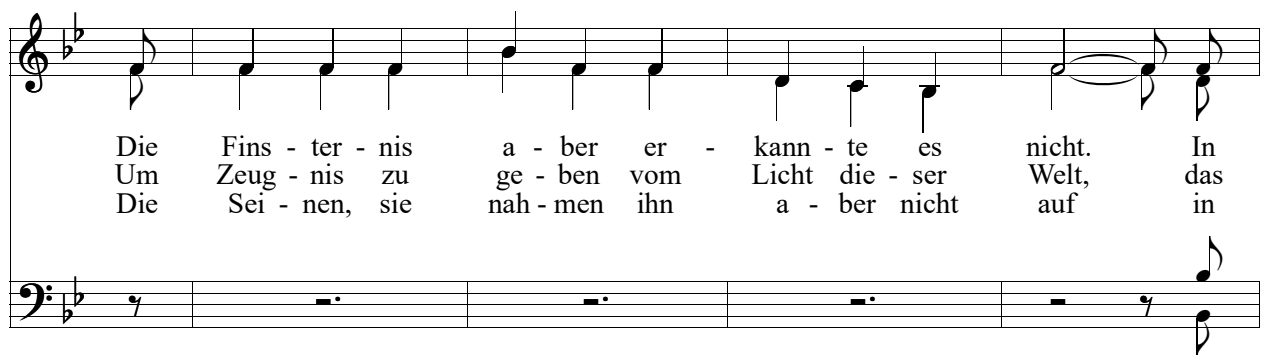
T: Joh 1,1-17; unterlegt von W.F. Laakmann *1940; M + S: Josef Fenninger*1957



1. Das Wort war im An - fang, und Gott war das Wort, und
 2. Ein Mensch trat von Gott auf, Jo - han - nes mit Nam', da -
 3. Er kam in die Welt als das Licht wun - der - bar, die



nichts, was ge - wor - den, ward oh - ne das Wort, ward oh - ne das Wort.
 mit al - le glau - ben, als Zeu - ge er kam, als Zeu - ge er kam.
 Welt kann - te ihn nicht, durch den al - les war, durch den al - les war.



Die Fins - ter - nis a - ber er - kann - te es nicht. In
 Um Zeug - nis zu ge - ben vom Licht die - ser Welt, das
 Die Sei - nen, sie nah - men ihn a - ber nicht auf in



ihm war das Le - ben, das Le - ben war Licht, das Le - ben war Licht.
 al - les er - leuch - tet und je - den er - hellt, und je - den er - hellt.
 dem, was sein Ei - gen, im ir - di - schen Lauf, im ir - di - schen Lauf.

- Das Wort war im Anfang 2/2 -

4. Es fan - den die Macht, Kin - der Got - tes zu sein, die
5. Das Wort, als des Va - ters al - lei - ni - ger Sohn, hat

6. Wir ha - ben em - pfan - gen nur Gna - de um Gnad' von
7. Jo - han - nes, er leg - te für ihn Zeug - nis ab, und

ihn wohl auf - nah - men im Glau - ben al - lein, im Glau - ben al -
Fleisch an - ge - nom - men, dass es bei uns wohn', dass es bei uns

Gott, den noch nie - mand ge - se - hen hat, ge - se - hen
rief: "Die - ser war es, von dem ich g'sagt hab, von dem ich g'sagt

lein. Die, nicht von den Men - schen, aus mensch - li - chem Stamm, ge -
wohn'. Und wir ha - ben al - le die Herr - lich - keit g'schaut, voll

hat. Der einz' - ge, der Gott ist und der ihm lieb ist, er
hab': Er a - ber, der nach mir kommt ist mir vor - aus. Denn

bo - ren von Gott sind, in Je - su Christ' Nam', in Je - su Christ' Nam'.
Gna - de und Wahr - heit, die Gott ihm ver - traut', die Gott ihm ver - traut.

hat uns die Kun - de ge - bracht, Je - sus Christ, ge - bracht, Je - sus Christ.
er ist Gott sel - ber in Gott - va - ters Haus, in Gott - va - ters Haus.